

WIENER KONZERTHAUS  
MOZART-SAAL  
MONTAG, 10. APRIL 1972, 19.30 UHR

**KAMMERKONZERT**  
MIT WERKEN VON  
**RAIMUND**  
**WEISSENSTEINER**

AUSFÜHRENDE:

**WIENER**  
**SCHÜTZ-KANTOREI**

UNTER DER LEITUNG VON AUGUSTIN KUBIZEK  
EVA NETTER, KLAVIER

EIN KAMMERENSEMBLE DER  
**WIENER SYMPHONIKER**

ZLATKO TOPOLSKI, 1. VIOLINE  
HELMUT MITTER, 2. VIOLINE  
FRITZ HANDSCHKE, VIOLA  
WOLFGANG HERZER, VIOLONCELLO  
PETER STEPANEK, KONTRABASS  
WOLFGANG RÜHM, ALTSAXOPHON

MONIKA SIPPEL, SOPRAN  
KURT RAPF, KLAVIER

Dieses Konzert wird von Mäzenen und Freunden des Komponisten veranstaltet\*)

PROGRAMMFOLGE:

## Vier biblische Chöre

für vierstimmigen gemischten Chor a cappella  
aus Weissensteiners Oratorien, komponiert in den Jahren 1934/36, 1953 und  
1963/64

## Streichquartett

komponiert 1951

## Maß und Ordnung

Hymne für vierstimmigen gemischten Chor und Klavier  
Text von Johann A. Kraft, komponiert 1. November 1964

— PAUSE —

## Was Gott ist, weiß man nicht

Mystischer Lieder-Zyklus für Sopran-Solo und großes Orchester  
nach Texten von Angelus Silesius, komponiert 1966

Daraus: Gesang Nr. 1 und Nr. 8, in Bearbeitung für Sopran-Solo und Klavier

## Lieder eines Gefangenen

Ein Zyklus für Sopran-Solo und großes Orchester  
nach Texten aus den Psalmen, komponiert 1945

Daraus: Lied Nr. 4 und Nr. 5, in Bearbeitung für Sopran-Solo und Klavier

## Sextett

für zwei Violinen, Viola, Violoncello, Kontrabaß u. Alt-Saxophon  
komponiert 1954

Uraufführung

\*) Durch kunstbeflissene Privatpersonen sowie durch Persönlichkeiten des wirtschaftlichen und kulturellen Lebens nichtkirchlicher Kreise und Stellen